

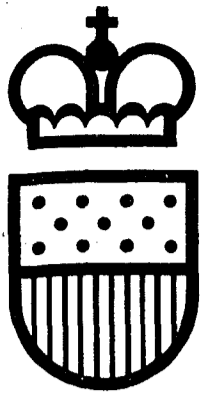
AZ - FL-9494 Schaan

Mittwoch,
2. April 1980

113. Jahrgang - Nr. 62

Erscheint Montag, Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag
und Freitag/Samstag als
Wochenendausgabe

Liechtensteiner



Jeden Donnerstag
an alle Haushaltungen

Volksblatt

Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

mit den amtlichen Publikationen

Einzelpreis: 60 Rp.

Bundesjustizminister Dr. Vogel in Liechtenstein:

Rechtsharmonisierung auf europäischer Ebene

Zum ersten offiziellen Besuch eines deutschen Regierungsmitgliedes in unserem Land

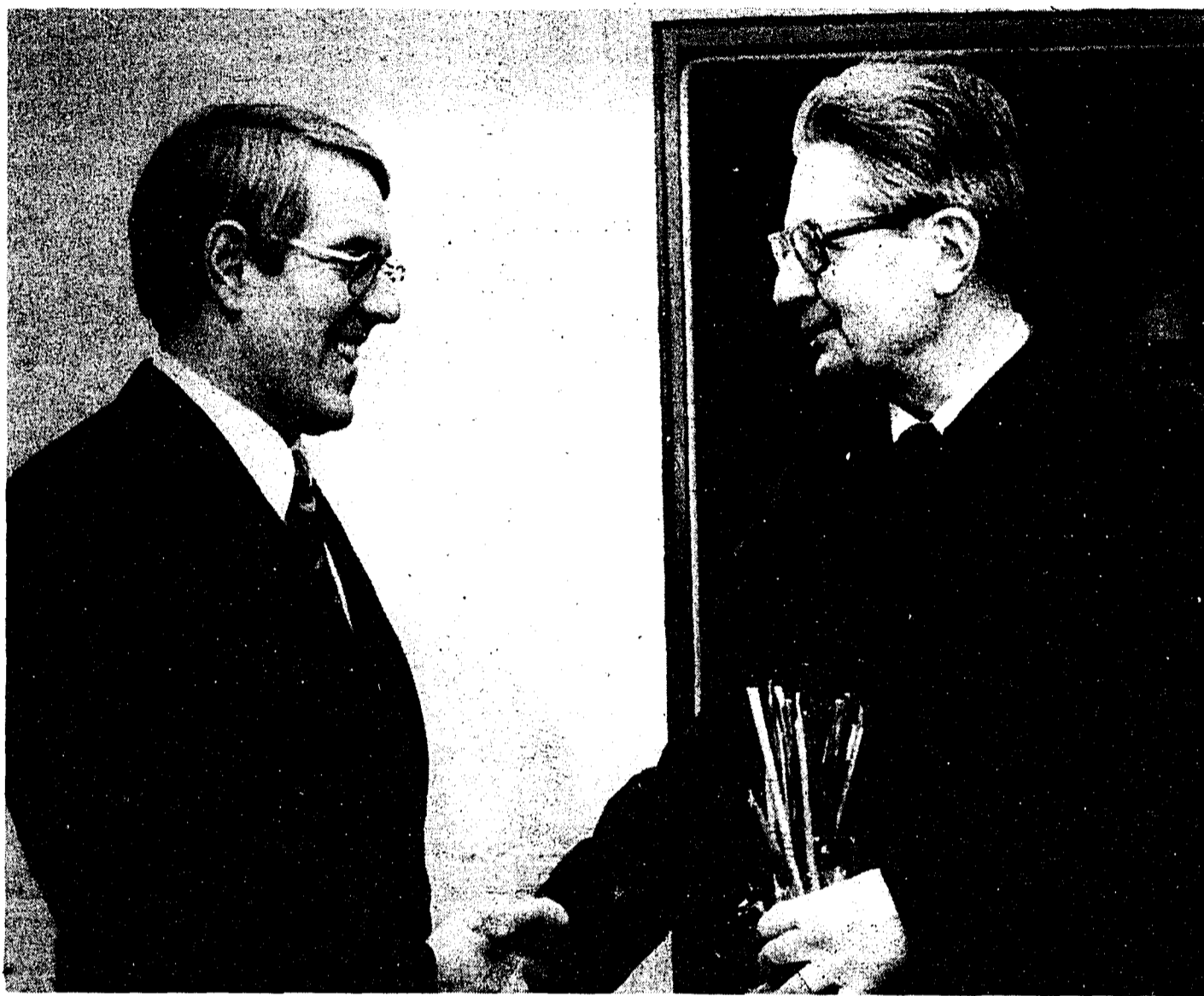
Heute Mittwochvormittag wird der deutsche Bundesminister der Justiz, Dr. Hans-Jochen Vogel zu einem zweitägigen Besuch in Liechtenstein eintreffen. Es handelt sich dabei um die erste offizielle Visite, die unserem Lande von einem amtierenden Mitglied der deutschen Bundesregierung abgestattet wird. Bundesminister Dr. Hans-Jochen Vogel erwidert damit einen Besuch, den Reg.-Chef-Stv. Dr. Walter Kleber Ende vergangenen Jahres in Bonn abstattete.

Besonders sympathisch an diesem ersten offiziellen Liechtenstein-Besuch eines deutschen Regierungsmitgliedes ist die Tatsache, dass Dr. Hans-Jochen Vogel als privater Gast schon sehr häufig in Liechtenstein weilte und nicht nur als ausgesprochener Kenner, sondern als enger und aufrichtiger Freund Liechtensteins gilt. Wir freuen uns über seinen nunmehr offiziellen Besuch und heissen ihn herzlich willkommen.

Rechtsharmonisierung und Rechtsreformen

Im Rahmen des Besuches von Bundesminister Dr. Vogel werden deutsch-liechtensteinische Arbeitsgespräche im Bereich der europäischen Rechtsharmonisierung und gemeinsame Rechtsreformen im Rahmen der Mitgliedschaft beider Staaten beim Europarat fortgesetzt.

Die entsprechenden Gespräche wurden bereits im Herbst vergangenen Jahres in Bonn begonnen. Wie Reg.-Chef-Stv. Dr. Walter Kleber in seiner Funktion als Ressortchef für das Justizwesen in unserer Regierung anlässlich des letzten Pressegesprächs bestätigte, steht beim Besuch von Bundesjustizminister Dr. Vogel auch der Abschluss eines deutsch-liechtensteinischen Rechtshilfe-Abkommens im Bereich des Zivilrechts zur Diskussion.



Vorbesprechungen für ein liechtensteinisch-deutsches Rechtshilfe-Abkommen und die Fortsetzung der in Bonn begonnenen Gespräche über die Rechtsharmonisierung in Europa stehen im Mittelpunkt des offiziellen Besuches, den der deutsche Bundesminister für Justiz, Dr. Hans-Jochen Vogel, heute Mittwoch und morgen Donnerstag unserem Land abstattet. — Unser Archivbild zeigt Bundesminister Dr. Vogel (rechts) beim Empfang des liechtensteinischen Ressortchefs für das Justizwesen, Dr. Walter Kleber, im vergangenen Herbst in Bonn.

Gedrängtes Besuchsprogramm

Auf Bundesminister Dr. Hans-Jochen Vogel, der übrigens von seiner Frau und von seinem Regierungsdirektor Dr. Thomas Wagenitz begleitet sein wird, wartet in unserem Lande ein gedrängtes Besuchsprogramm: Begrüssung am Grenzübergang Trübbach-Balzers heute um 10 Uhr, erster Besuch bei der Regierung um 11.20 Uhr, offizielle Mittagessen im Hotel-Restaurant Real, 15.30 Uhr Beginn der Arbeitsgespräche, dazwischen Besuch von Frau Vogel im Heilpädagogischen Zentrum und abends ein Essen, das

der deutsche Gast im Parkhotel Sonnenhof für seine liechtensteinischen Gastgeber gibt.

Empfang durch den Landesfürsten

Der morgige Donnerstag beginnt mit einem Besuch der Kunstsammlungen (Führung a. Regierungsrat Dr. Georg Malin), dem sich Vorgespräche über ein liechtensteinisch-deutsches Rechtshilfeabkommen anschliessen. Um 11.30 Uhr stellt sich Dr. Vogel im Hotel Schloßle den Teilnehmern einer Pressekonferenz, zu der der Liechtensteiner Presseclub eingeladen hat. Anschliessend findet ein Empfang mit anschliessendem Mittagessen durch den Landesfürsten auf Schloss Vaduz statt. An diesem Mittagessen nehmen neben dem Fürstenpaar, dem Erprinzen und dem Ständigen Vertreter unseres Landes beim Europarat,

Prinz Nikolaus, Regierungschef H. Brunhart, Reg.-Chef-Stv. Dr. W. Kleber, sowie der Präsident und Vizepräsident des Landtages teil.

Der Nachmittag ist einer Besichtigungsfahrt ins Liechtensteiner Unterland mit Besuch des historischen Kirchhügels Bendern und einer Fahrt nach Schellenberg mit Imbiss im Gasthaus «Löwen» gewidmet. Der offizielle Teil des Besuches klingt morgen Donnerstag abend mit einem Essen der Regierung wieder aus. Am Freitag vormittag werden Dr. Hans-Jochen Vogel und seine Begleitung unser Land wieder in Richtung Bonn verlassen.

Zur Person

Zur Person des deutschen Bundesjustizministers bringen wir auf Seite 2 der heutigen Ausgabe Auszüge aus einer kurzen Biographie.

Erweiterung der Tankanlagen

Eine Mitteilung der Genossenschaft für Heizöllagerhaltung

Der Verwaltungsrat der Genossenschaft für Heizöllagerhaltung im Fürstentum Liechtenstein möchte die Öffentlichkeit über den derzeitigen Stand der im Zuge der beschlossenen Erweiterung der Tankanlage im Forst in Schaan durchgeführten Werbearbeitung für neue Genossenschafter orientieren.

● Bis Ende März 1980 konnten bereits über 600 neue Anteilsscheine platziert werden, was ungefähr einem Fünftel der zur Zeichnung auflegenden Anteilsscheine entspricht.

Die Zeichnungslisten zeigen ein erfreuliches Bild; es konnten viele neue Genossenschafter gewonnen werden, während andererseits

bisherige Genossenschaftsmitglieder ihre Genossenschaftsanteile erhöhten. Zur Realisierung der Erweiterungsbauten bedarf es aber eines Vorverkaufes von vier Fünftel der rund 3400 neuen Anteilsscheine.

● Der Verwaltungsrat der Genossenschaft für Heizöllagerhaltung im Fürstentum Liechtenstein möchte erneut an die Bevölkerung unseres Landes appellieren, von der Möglichkeit der Heizölvorsorge Gebrauch zu machen; es sollte nämlich möglichst bald mit den Erweiterungsbauten begonnen werden können, da sich die auf dem Bausektor eingetretenen und noch zu erwartenden Kostensteigerungen nachteilig auswirken würden.

Ab nächsten Sonntag:

Sommerzeit

Fahrplan-Anpassungen auf der Postautolinie Buchs—Schaanwald

Ab kommenden Sonntag, den 6. April 1980, gilt in Oesterreich die Sommerzeit. Die Uhren gehen gegenüber Liechtenstein um eine Stunde vor.

Auf der Postautolinie Buchs (SG)—Feldkirch ergeben sich dadurch Anpassungen im Fahrplan:

● Zwischen Buchs (SG) und Schaanwald gilt der bisherige Fahrplan. Alle Kurse, welche über die Grenze fahren, werden auch ab 6. April bis nach Feldkirch geführt. Zwischen Schaanwald und Tisis ergibt sich aber eine Zeitdifferenz von einer Stunde.

Beispiel:

Schaanwald ab 10.41 Uhr / Tisis an 11.45 Uhr

In umgekehrter Richtung heisst es dann:

Tisis ab 12.14 Uhr / Schaanwald an 11.17 Uhr

● Die Lokalkurse Feldkirch—Tisis—Feldkirch erhalten neue Fahrpläne.

● Für die Schüler aus Liechtenstein, welche Schulen in Feldkirch besuchen, werden folgende Kurse geführt:

Hinfahrt am Morgen:

Der Schülerkurs der Firma Nigg fährt um 6.25 Uhr von Schaan nach Feldkirch.

Dieser Schülerkurs kann mit fahrplanmässigen Kursen erreicht werden:

- von Vaduz: Kurs 11 — ab 6.15 Uhr
- von Ruggell: Kurse 403/305 (umsteigen in Schaan)
- von Mauren/Eschen: Kurs 307 (umsteigen in Nendeln)

Rückfahrt am Mittag:

Postautohalter Matt führt einen Schülerkurs um 12.45 Uhr (österreichische Zeit) ab Altenstadt nach Tisis—Schaanwald—Mauren—Eschen—Schaan.

Für die Rückfahrt am Nachmittag und Abend sind die fahrplanmässigen Kurse Feldkirch—Schaan zu benützen.

Bei den Poststellen und bei den Wagenführern im Unterland können gratis neue Fahrpläne für die Linie Buchs(SG)—Feldkirch bezogen werden. Diese Fahrpläne müssen allerdings nur von jenen Reisenden benützt werden, welche nach Feldkirch fahren.

Kreispostdirektion St. Gallen

Am Ostermontag im Malbun:

FIS-Frühlings-Skirennen

Organisator: Ski-Club Triesen

Nur zwei Wochen nach den internationalen Liechtensteiner Ski-Meisterschaften, ist Malbun wiederum Schauplatz einer offiziellen FIS-Veranstaltung. Am Ostermontag führt nämlich der Ski-Club Triesen sein traditionelles Frühlingsskirennen in Form eines FIS-Herren-Riesentorlaufes durch. Die Vorbereitungen zu dieser Grossveranstaltung sind bereits seit längerer Zeit voll im Gange. Am Start werden Fahrer aus sechs Nationen, darunter auch das Liechtensteiner Team mit Weltcupsieger Andi Wenzel an der Spitze, erwartet. Startzeiten: 9.30 Uhr (1. Lauf) und 12.30 Uhr (2. Lauf). Die Siegerehrung, vorgenommen durch S. D. den Landesfürsten (unter dessen Patronat das Rennen auch stattfindet), ist für 15.30 Uhr vorgesehen.

Morgen in Vaduz:

Schüler-Länderspiel

Liechtenstein gegen Bayern

Der Landessportplatz in Vaduz ist morgen Donnerstag um 15.30 Uhr Schauplatz eines Fussball-Schüler-Länderspiels. Die Liechtensteiner Schüler-Auswahl trifft auf die Alterskollegen aus Bayern. Diese Partie findet im Rahmen des IBV-Cups statt.

Eine Hand voll Trümpfe

Matelphon - das Autotelephon von BBC

Natelport - das Telephon im Koffer

ermöglichen Gespräche wann, wo und mit wem Sie wollen.

Wachter

RADIO TV SPRECHFUNK 9494 SCHAAN TEL. 075-21393